



Bischofswieser

Gemeindeblatt

Ausgabe 27 – Nov. 2020

Liebe Bischofswieserinnen und Bischofswieser,



schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, die Adventszeit und Weihnachten stehen vor der Tür. Eigentlich sind wir es gewohnt, in dieser besonderen Zeit, Freunde und Familie zu treffen sowie den einen oder anderen Christkindmarkt zu besuchen. In diesem Jahr ist leider alles ein bisschen anders. Corona beeinflusst auch unsere „staade Zeit“ maßgeblich. Wer hätte im Frühling damit gerechnet, dass ein „normales“ Weihnachtsfest in diesem Jahr nicht möglich sein wird. Bundesweite, aber auch lokale Lock-down-Maßnahmen führten zu erheb-

lichen finanziellen Einbußen unserer Geschäftsleute. Andere hatten wiederum mit Kurzarbeit zu kämpfen oder verloren sogar im schlimmsten Fall ihren Arbeitsplatz. Corona verlangt einiges von uns ab. Aber, lassen wir uns nicht unterkriegen! Trotz des Leides und der finanziellen Rückschläge dürfen wir uns von dem Virus nicht verängstigen lassen. Wir müssen lernen, die Umstände zu akzeptieren und damit umzugehen – und das sicherlich noch eine längere Zeit.

Betrachtet man die Lage jedoch genauer, kann man aus dieser Zeit vielleicht auch einiges mitnehmen oder gar lernen. Wenn ich dabei an meine Situation denke, muss ich zugeben, dass die Zeit ohne zahlreiche Besprechungen und

Abendtermine durchaus etwas Positives hat - Ich habe mehr Zeit für meine Familie, meine Frau und meine Kinder. Dabei stelle ich immer wieder fest, was wirklich wichtig für mich ist! Nutzen auch Sie die Adventszeit um (wieder) herauszufinden, was für Sie wertvoll ist und tatsächlich im Leben zählt. Hoffen wir in 2021 auf ein Stück Normalität und eine Zeit, wie wir sie vor Corona kannten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit.

Ihr Bürgermeister

Thomas Weber



Winterliche Stimmung in Bischofswiesen, festgehalten von Marika Hildebrandt.



Die Gemeindeverwaltung Bischofswiesen wünscht Ihnen frohe Weihnachten!

Ehrung von verdienten Bürgern und Gemeinderatsmitgliedern

Ende September dieses Jahres zeichnete der 1. Bürgermeister Thomas Weber zwölf Bischofswieser mit den Ehrenmedaillen der Gemeinde für ihr besonderes örtliches Engagement aus. Er bedankte sich für die hervorragende Zusammenarbeit und betonte besonders, dass er auch weiterhin auf diese konstruktive Unterstützung hoffe.

Die goldene Bürgermedaille erhielten Hans Metzenleitner und Michael Lichtmanegger für ihre 24-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat. Die silberne

Ehrennadel überreichte Bürgermeister Weber an Paul Grafwallner, Bernhard Oegg, Matthias Aschauer und Martin Fendt als Würdigung ihrer Tätigkeit als Gemeinderatsmitglieder über 18 Jahre. Für ihre 12-jährige Mitgliedschaft wurden Josef Angerer, Alexander Cramer, Marlies Moderegger und Thomas Resch mit der bronzenen Bürgermedaille ausgezeichnet.

Neben den Gemeinderäten erhielt Konrad Aigner für sein besonderes Wirken in der Musikkapelle Bischofswiesen die

silberne Bürgermedaille. Aigner war 25 Jahre als Musikmeister, vier Jahre als Jugendleiter und 22 Jahre als Dirigent der Kapelle tätig. Während seiner Amtszeit stieg die Mitgliederzahl auf beachtenswerte 40 Musikanten. Konrad Aigner absolvierte neben den wöchentlichen Proben rund 2.500 Auftritte und zeigte somit enormes Engagement.

Außerdem wurde Max Hölzl die bronzenen Bürgermedaille überreicht. Nach Ende seiner Amtszeit als Geschäftsleiter der Gemeinde übernahm er im Jahr 2007 die Pflege des gemeindlichen Archivs. Er übt diese Tätigkeit nun bereits über 13 Jahre ehrenamtlich aus. Durch seine äußerst korrekte und genaue Arbeit konnten die Strukturen des Archivs erneuert sowie die Digitalisierung der Daten vorangetrieben werden.

Schließlich war es für Bürgermeister Weber an der Zeit, sich von einigen ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern zu verabschieden. Er bedankte sich bei Bernhard Heitauer (30 Jahre), Michael Lichtmanegger (24 Jahre), Bernhard Oegg und Martin Fendt (18 Jahre) sowie Josef Pletzer und Franz Punz (sechs Jahre) für ihre hervorragende und teils langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Kommunalpolitiker. Thomas Weber bedauerte ihr Ausscheiden und wünschte ihnen alles Gute für ihre Zukunft.



V. l. n. r.: Josef Angerer, Max Hölzl, Alexander Cramer und Thomas Resch wurde die bronzenen Bürgermedaille vom 1. Bürgermeister Thomas Weber überreicht.



Die Träger der silbernen Bürgermedaille bzw. Ehrennadel v. l. n. r.: Konrad Aigner, Paul Grafwallner, Bernhard Oegg, Matthias Aschauer und Martin Fendt mit 1. Bürgermeister Thomas Weber.



Die goldene Bürgermedaille erhielten Hans Metzenleitner (l.) und Michael Lichtmanegger (r.).



Im Laufe des vergangenen Jahres haben mehrere neue Mitarbeiter ihren Dienst bei der Gemeinde Bischofswiesen aufgenommen. Einige davon wurden bereits in den diesjährigen Ausgaben des Gemeindeblattes vorgestellt.

Ihre Tätigkeit als Reinigungskräfte haben Anfang des Jahres Michaela Seitner-Lenz und Christine Roos aufgenommen. Frau Roos ist überwiegend im Bereich der Grund- und Mittelschule und Frau Seitner-Lenz im Bereich des Kindergartens eingesetzt.

Wir wünschen allen Neueingestellten viel Erfolg und freuen uns, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen!



Christine Roos



Michaela Seitner-Lenz

Der Kulturkreis Berchtesgaden e.V. stellt sich vor

Der Kulturkreis Berchtesgaden e.V. wurde 1986 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Veranstaltungen vorwiegend aus dem Bereich der klassischen Musik anzubieten. Seitdem hat der gemeinnützige Verein mehr als 100 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Unsere Konzerte finden in regelmäßigen Abständen vier- bis fünfmal im Jahr mit renommierten Künstlern in unterschiedlichsten Besetzungen und Stilrichtungen, aber auch Lesungen und Ausstellungen statt. Die Örtlichkeiten sind dabei so vielfältig wie die Veranstaltungen selbst. So gehören u. a. Schloss Fürstenstein, Schloss Adelsheim, das AlpenCongress, die Kirchen

und Pfarrsäle des inneren Landkreises und auch der Aschauerweiherwirt zu unseren Veranstaltungsorten.

Mit unserer kulturellen Arbeit möchten wir hier vor Ort Konzerte bieten, die nicht nur Liebhaber der klassischen Musik, sondern auch Zuhörer, die bisher mit dieser Musikrichtung noch keine große Berührung hatten, ansprechen. Deshalb bemühen wir uns um eine abwechslungsreiche Programmauswahl. Wichtig ist uns hierbei die Freude an Musik auf höchstem Niveau, aus unterschiedlichen Stilrichtungen und in ungezwungener Atmosphäre. Liebgewonnene Tradition über all die


Kulturkreis Berchtesgaden e.V.
Verein zur Förderung von Kunst und Kultur

Jahre ist dabei das gesellige Beisammensein in den Pausen oder am Ende der Konzerte bei einem Glas Wein und etwas Gebäck.

Gerne können Sie sich über unsere Arbeit auf unserer Homepage unter www.kulturkreis-berchtesgaden.de informieren oder mit uns per Mail Kontakt aufnehmen: kulturkreis.berchtesgaden@gmx.de. Falls Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben und uns mit einem Förderbeitrag (mindestens 25,00 € jährlich) unterstützen möchten, finden Sie auf unserer Internetseite unter „Downloads“ den Antrag für eine Mitgliedschaft.

RÜCKBLICK: Special Olympics im März 2020 in Bischofswiesen



Die vom 2. bis 6. März 2020 stattgefundenen „Nationalen Winterspiele für Menschen mit geistiger Behinderung“ im Berchtesgadener Land durch die Special Olympics Deutschland, waren für alle Beteiligten ein großer Erfolg.

Alle Athletinnen und Athleten haben in den acht Disziplinen Floorball, Eiskunstlauf, Short Track, Stocksport, Skilanglauf, Schneeschuhlauf, Snowboard und Ski Alpin eindrucksvoll unter Beweis ge-

stellt, was sie können. Vier dieser Disziplinen wurden hierbei in Bischofswiesen ausgetragen: Im Aschauerweiher fand der Skilanglauf und der Schneeschuhlauf statt. Im Skigebiet Götschen wurden die Snowboard- und die Ski-Alpinwettkämpfe ausgetragen. Insgesamt nahmen rund 900 Sportlerinnen und Sportler an den Spielen teil.

Mehr Infos finden Sie unter: www.specialolympics.de

Naturbad Aschauerweiher: Weihnachtsrabattaktion

Nachdem im Frühjahr die Aktion aufgrund der Covid-19-Situation leider rückgängig gemacht werden musste, bieten wir heuer trotzdem wieder die beliebte Weihnachtsrabattaktion für Verbund- und reguläre Saisonkarten an. Die Verbund- und reguläre Saisonkarten werden in den

Bädern Naturbad Aschauerweiher, Schornbad und Marktschellenberg akzeptiert.

Sie können die Saisonkarten in der Gemeindekasse Bischofswiesen erwerben. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit den Mitarbeiterinnen der

Gemeindekasse. Änderungen sind aufgrund der nicht vorhersehbaren Covid-19-Situation vorbehalten!

Ansprechpartnerinnen Gemeindekasse, Zimmer-Nr. 11, 1. OG:
Frau Laube, Tel.: 8809-44
Frau Komma, Tel.: 8809-45

Preise:

Saisonkarten:			Weihnachtsrabatt -10 %*	
	Aschauerweiherbad	Verbund-saisonkarte	Aschauerweiherbad	Verbund-saisonkarte
Erwachsene	86,00 €	99,00 €	77,40 €	89,10 €
Jugendliche ab 6 Jahre bis unter 18 Jahre	60,00 €	72,00 €	54,00 €	64,80 €
Schüler, Studenten, Schwerbehinderte mit Ausweis	60,00 €	72,00 €	54,00 €	64,80 €
Familienkarte	172,00 €	195,00 €	154,80 €	175,50 €

*Aktion gültig von 01.12.2020 – 31.12.2020 während der Öffnungszeiten und ausschließlich mit Terminvereinbarung!

Noch mehr kleine Energiesparer in Bischofswiesen

Im Rahmen des Förderprojekts „Energiecoaching PLUS“ hat die Gemeinde Bischofswiesen gemeinsam mit der Energieagentur Südostbayern GmbH einen zweiten Energie-Aktionstag für ihre Vorschulkinder angeboten – ganz nach dem Motto „Kinder sind die Energieverbraucher von morgen“.

Mithilfe von Energieberater Gerhard Marx haben die Vorschulkinder schnell gewusst, dass sie und ihre Eltern für den Fernseher, das Licht, zum Kochen, das Handy und zum Rasenmähen Strom brauchen. „Woher kommt denn der Strom im Haus?“, fragte Marx in die Runde. Da ihm die Antwort „aus der Steckdose“ nicht genügte, zeichnete der Energieexperte leicht verständlich mit Strommasten und –leitungen bis hin zur „Strom-Fabrik“ den Weg der Energie auf. Was den Kindern aber nicht gefiel, waren die dicken Rauchschwaden aus dem Kamin, weil die stinken und in den Augen brennen.

Wie auch die Kinder schon viel Strom sparen können, wurde ihnen mit bildlicher Unterstützung gleich klar: „Licht aus, wenn niemand im Raum ist!“ so-

wie „Kühlschranktüre zu!“ und „Deckel auf den Kochtopf!“. Auch Bürgermeister Thomas Weber hatte sich für den Energie-Aktionstag im Kindergarten extra Zeit genommen und betonte „Bereits die Kleinsten im schonenden Umgang mit den Energie-Ressourcen zu sensibilisieren ist enorm wichtig“. Die Witterung hatte diesmal nicht mitgespielt, daher hat Energieberater Gerhard Marx eine Ersatz-Sonne in petto und konnte mit

einem Strahler, Solarhubschrauber und –autos zum Laufen bringen. Die Kinder waren von den erneuerbaren Energielieferanten begeistert. Natürlich durften beim Energie-Aktionstag die Wind- und Wasserkraft nicht fehlen. Zum Abschluss der Aktion durften die neuen Energiesparer noch selbst Windräder basteln, mit denen sie ihre eigene, aufgestaute Energie durch Pusten oder schnelles Rennen wieder loswerden konnten.



Energieberater Gerhard Marx (l.) konnte den Vorschulkindern viel zum Thema „Energiesparen“ erzählen.



Die weiteren Bürgermeister der Gemeinde stellen sich vor

Im Rahmen der Kommunalwahl 2020 wurden aus der Mitte des Gemeinderates die weiteren Bürgermeister gewählt. Als 2. Bürgermeister wurde Thomas Resch in seinem Amt bestä-

tigt. Somit begann Anfang Mai seine zweite Amtsperiode als stellvertretender Rathauschef.

Der bisherige 3. Bürgermeister Bernhard Oeggel stand nicht mehr zur Wahl

zum Gemeinderatsmitglied zur Verfügung, wodurch seine Zeit als 3. Bürgermeister mit Ablauf der vergangenen Wahlperiode endete.

Zum neuen 3. Bürgermeister wurde Gemeinderatsmitglied Wolfgang Fegg von der CSU gewählt. Der in Winkl lebende, dreifache Familienvater freut sich sehr über seine neue Aufgabe. Seither übernimmt er zahlreiche Gratulationsbesuche und einzelne Besprechungstermine, wodurch er eine weitere Stütze für den 1. Bürgermeister Thomas Weber ist.

In regelmäßigen Bürgermeisterbesprechungen werden wichtige Themen und bevorstehende Termine abgestimmt.

Der amtierende Bürgermeister wünscht seinen beiden Stellvertretern alles Gute für ihre weitere Amtszeit und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.



1. Bürgermeister Thomas Weber trifft sich regelmäßig mit seinen Vertretern Wolfgang Fegg (3. Bürgermeister, links) und Thomas Resch (2. Bürgermeister, mittig)

Überwachung der privaten Kanal-Hausanschlüsse

Wir möchten dringend alle Grundstückseigentümer an die Verpflichtung erinnern, ihre Grundstücksentwässerungsanlagen mindestens alle 20 Jahre auf Mängelfreiheit überprüfen zu lassen (§ 12 Entwässerungssatzung).

Schadhafte und undichte Kanalleitungen belasten durch austretendes Abwasser die Umwelt.

Umgekehrt kann durch Schäden an Entwässerungsanlagen Grundwasser in die im Erdreich eingebauten Leitungen einströmen und auf diese Weise die Leistungsfähigkeit der Kanäle und der Kläranlage stark beeinträchtigen.

Häufige Gründe für Undichtigkeiten sind meist Risse und undichte Muffen.

Die Überprüfung hat auf eigene Kosten durch ein fachlich geeignetes Unternehmen zu erfolgen bzw. muss das Ergebnis der Überprüfung von diesem Unternehmen bestätigt werden.

Um die Dichtheit des Hausanschlusses festzustellen, sind zunächst eine Reinigung und dann eine optische Inspektion

der Hausanschlussleitung durchzuführen. Ist eine optische Inspektion nicht möglich oder sind deren Ergebnisse unzureichend, muss eine Prüfung auf Wasserdichtheit nachgewiesen werden. Werden Mängel festgestellt, sind diese unverzüglich zu beseitigen.

Die Gemeinde kann verlangen, dass die Bestätigung über die Mängelfreiheit vorgelegt wird. Die Aufforderung der Gemeinde zur Vorlage der Bestätigung kommt vor allem bei baulichen Veränderungen auf dem Grundstück, parallel zu Sanierungsmaßnahmen der Gemeinde und bei Fremdwasserschwerpunkten in Frage.

Bei Verdachtsfällen kann die Gemeinde aufgrund satzungsgemäßer Befugnis das Grundstück betreten und eine Prüfung der Grundstücksentwässerungsanlage vornehmen.

Bei technischen Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Kanalbeauftragten des gemeindlichen Bauhofs, Herrn Johann Ilsanker, mobil: 0160 97225666.

Wasserzählerstand Online - Jahresabrechnung Verbrauchsgebühren

Im Dezember erhalten Sie den Ablesebrief für die jährliche Verbrauchsgebührenabrechnung. Hier besteht für Sie die Möglichkeit, über unsere Homepage (www.gemeinde.bischofwiesen.de) das Bürgerserviceportal zur Online-Erfassung Ihres Zählerstandes zu nutzen. Die von Ihnen eingegebenen Daten werden anschließend elektronisch an die Gemeindeverwaltung weitergeleitet.

Wir bitten aus Vereinfachungsgründen um Bevorzugung der Online-Erfassung.

Selbstverständlich steht Ihnen aber auch weiterhin die Möglichkeit der brieflichen Mitteilung des Wasserzählerstandes zur Verfügung.



*Die Gemeindeverwaltung Bischofswiesen
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern
eine besinnliche Adventszeit,
frohe Weihnachten und ein
gesundes, glückliches Jahr 2021!*

Freizeitpass 2021- Vieles wird neu!

Mit dem Freizeitpass können viele tolle Vergünstigungen und Gutscheine für ermäßigte oder kostenlose Eintritte genutzt werden. Hier sind auch die wichtigsten Kinder- und Jugendreisen, Ferienlager und Familienangebote zusammengestellt – darunter auch eine ganze Menge Veranstaltungen in den Sommerferien. Erstmals, seit Erscheinen des Freizeitpasses vor 35 Jahren, wird dieser im Jahr 2021 kostenlos ausgegeben!

Der Freizeitpass ist für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Berchtesgadener Land und ist gültig bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Zudem ist er für Jugendleiter*innen mit Jugendleiter*innen-Card (JULEICA) erhältlich.

NEU: Die Verteilung läuft über die Schulen und Kindergärten. Ebenso ist der Freizeitpass zukünftig auch bei der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings BGL erhältlich.

Sollten Kinder oder Jugendliche außerhalb des Landkreises in den Kindergarten oder die Schule gehen, besteht die Möglichkeit, ein Exemplar beim Landratsamt oder beim Kreisjugendring BGL persönlich abzuholen, oder über die Kommunale Jugendpflege kostenlos anzufordern.

Der neue Freizeitpass 2021 erscheint bereits vor den Weihnachtsferien, im Dezember 2020.

Mehr Infos unter: www.lra-bgl.de

Absage

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation muss leider der diesjährige Bischofswieser Adventsmarkt abgesagt werden. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und sind zuversichtlich, dass der Bischofswieser Adventsmarkt 2021 wieder wie gewohnt stattfinden kann.

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo.– Fr.: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Di.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Do.: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung!

Maßnahmen in der Wasserversorgung 2020 & 2021

Im Jahr 2020 wurde die Versorgungsleitung im Kernbereich von Bischofswiesen erneuert. Das gemeindliche Wasserwerk verlegte eine 250 m lange Teilstrecke von



der Schulstraße über den Rathausplatz bis zum Spielplatz.

Im Ortsteil Winkl Land ist die Versorgungsleitung nach mehreren Rohrbrüchen durch die Bischofswieser Ache ebenfalls erneuert worden.

Für das Jahr 2021 wird eine Erneuerung der Leitung über 800 m Länge vom Hochgartdörfel bis zur Sonnleitstraße angestrebt. Des Weiteren ist eine 215 m lange, neue Ringleitung von der Berchtesgadener Straße bis zum Schusterbistlweg durchzuführen.

Auch im Bereich der Schule wurde die Versorgungsleitung vom Wasserwerk erneuert.

Herausgeber:

Gemeinde Bischofswiesen,
Rathausplatz 2,
83483 Bischofswiesen
vertreten durch den
1. Bürgermeister Thomas Weber,
Tel.: 08652 8809-0
www.gemeinde.bischofswiesen.de,
E-Mail:
gemeinde@bischofswiesen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
1. Bürgermeister Thomas Weber
Auflage: 3.900,
Druck: Verlag Plenk,
83471 Berchtesgaden
Layout: V. Oberwieser,
83483 Bischofswiesen